

### Produktionsindex sank im Juli 2020 um 4,4% gegenüber Juli 2019

**Wien**, 2020-09-25 – Der arbeitstägig bereinigte Produktionsindex für den Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 B–F) ging nach Berechnungen von Statistik Austria im Juli 2020 im Jahresvergleich um 4,4% zurück. Aufgrund einer weiteren Erholung wichtiger Produktionsbranchen nahm der Produktionsindex jedoch verglichen mit dem Vormonat Juni 2020 saisonal bereinigt um 5,0% zu.

### Monatsvergleich (saisonal bereinigt) gegenüber Juni 2020

Im Vergleich zu Juni 2020 stieg die Produktion in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) saisonal bereinigt (EU-harmonisiert) im Juli 2020 um 6,1%. Ein Vergleich der Verwendungskategorien mit dem Vormonat Juni 2020 zeigt folgendes Ergebnis: Investitionsgüter +12,0%, langlebige Konsumgüter +9,0%, Energie +4,1%, Vorleistungsgüter +3,4%, kurzlebige Konsumgüter +1,2%.

### Jahresvergleich (arbeitstägig bereinigt) gegenüber Juli 2019

Der Produktionsindex in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) erreichte im Juli 2020 nach Arbeitstagen bereinigt (EU-harmonisiert) 108,0 Punkte und lag damit um 4,3% unter dem Ergebnis des Juli 2019. Die arbeitstägig bereinigte Produktion im Baugewerbe zeigte im Jahresvergleich ebenfalls ein Minus von 4,3%. Verglichen mit dem Vorjahresmonat Juli 2019 wiesen die Verwendungskategorien folgende Veränderungen auf: langlebige Konsumgüter +5,8%, Energie -0,7%, kurzlebige Konsumgüter -2,8%, Vorleistungsgüter -5,7%, Investitionsgüter -6,6%.

Nach starken Rückgängen im Frühjahr 2020 zeichnete sich im Juli in fast allen Produktionsbereichen eine Steigung des Produktionsindex im Vergleich zu den Vormonatswerten ab. So stieg der saisonal bereinigte Produktionsindex im Maschinenbau von seinem Tiefpunkt im April mit 79,7 Punkten auf 106,9 Punkte im Juli. Noch stärker zeigte sich dieser Zuwachs bei der Herstellung von Kraftwagen mit 32,7 Punkten im April 2020 und 117,2 Punkten im Juli 2020. Beide Branchen haben damit das Niveau vom Februar 2020 nahezu wieder erreicht. Ähnlich entwickelten sich die Metallbranche, die Textil- und Bekleidungsbranche sowie der Hochbau. In der Kokerei und Mineralölverarbeitung konnte der Wert vom Jänner 2020 in Höhe von 107,3 Punkten durch den Juli-Wert von 109,9 Punkten sogar überschritten werden.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Produktionsindex finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Der Begriff Industrie entspricht hier dem Produzierenden Bereich ohne Bau (ÖNACE 2008 – Abschnitte B bis E) und beinhaltet auch Gewerbebetriebe. Somit ist dieser Begriff nicht ident mit dem Begriff Industrie laut Kammersystematik der Wirtschaftskammer Österreich. Die Produktionsergebnisse des Produktionsindex basieren auf der technischen Gesamtproduktion (diese setzt sich aus der für den Absatz bestimmten Eigenproduktion, den unternehmensinternen Lieferungen und Leistungen sowie der durchgeführten Lohnarbeit zusammen) bzw. auf der abgesetzten Produktion.

**Aufgrund der aktuellen Situation können Nachmeldungen und größere Revisionen nicht ausgeschlossen werden.**

**Tabelle 1: Produktionsindex Basis 2015 im Juli 2020 (EU-harmonisiert bereinigt) \***

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in %	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in %
<b>Insgesamt (B–F)</b>	<b>111,0</b>	<b>5,0</b>	<b>113,2</b>	<b>-4,4</b>
Industrie (B–E)	108,6	6,1	108,0	-4,3
Bauwesen (F)	119,2	1,4	132,0	-4,3
<b>Verwendungskategorien</b>				
Vorleistungen	105,4	3,4	108,8	-5,7
Energie	120,0	4,1	104,0	-0,7
Investitionsgüter	109,2	12,0	107,1	-6,6
Langlebige Konsumgüter	112,6	9,0	117,7	5,8
Kurzlebige Konsumgüter	102,0	1,2	102,7	-2,8

Q: STATISTIK AUSTRIA – \*) vorläufige Daten.

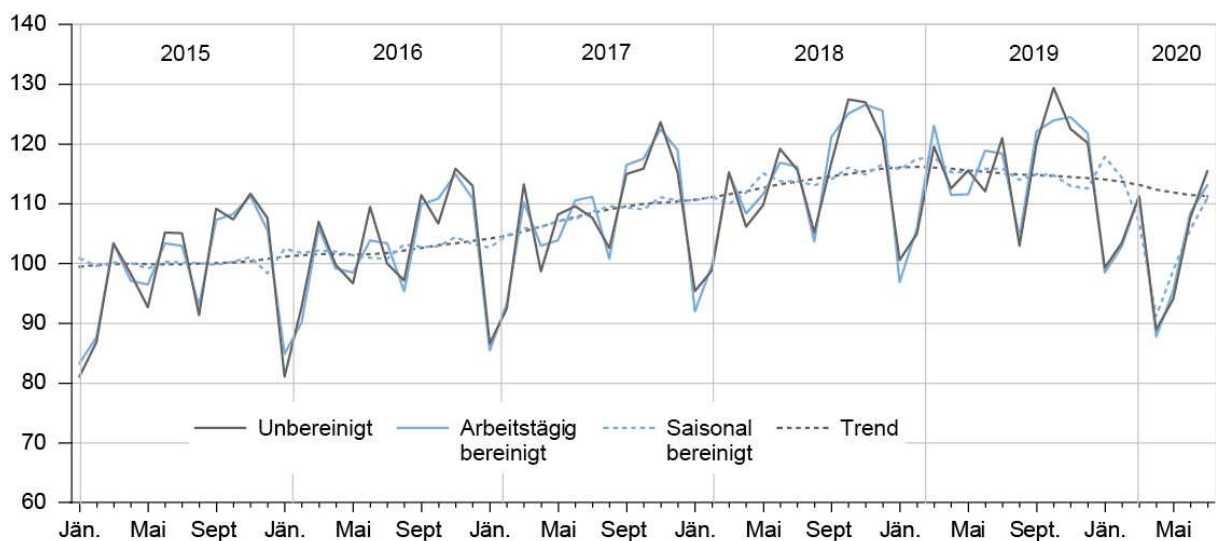
**Tabelle 2: Produktionsindex Basis 2015 im Juni 2020 (EU-harmonisiert bereinigt) \***

	Saisonal bereinigt	Saisonal bereinigte Veränderung zum Vormonat in %	Arbeitstäglich bereinigt	Arbeitstäglich bereinigte Veränderung zum Vorjahr in %
<b>Insgesamt (B–F)</b>	<b>105,7</b>	<b>7,0</b>	<b>108,5</b>	<b>-8,7</b>
Industrie (B–E)	102,4	7,7	104,1	-10,0
Bauwesen (F)	117,6	5,3	124,1	-4,8
<b>Verwendungskategorien</b>				
Vorleistungen	101,9	8,9	105,8	-9,4
Energie	115,3	1,4	103,0	-8,2
Investitionsgüter	97,5	11,2	102,1	-17,0
Langlebige Konsumgüter	103,3	15,3	106,2	-6,1
Kurzlebige Konsumgüter	100,8	4,7	100,4	-4,2

Q: STATISTIK AUSTRIA – \*) revidierte Daten.

Grafik 1

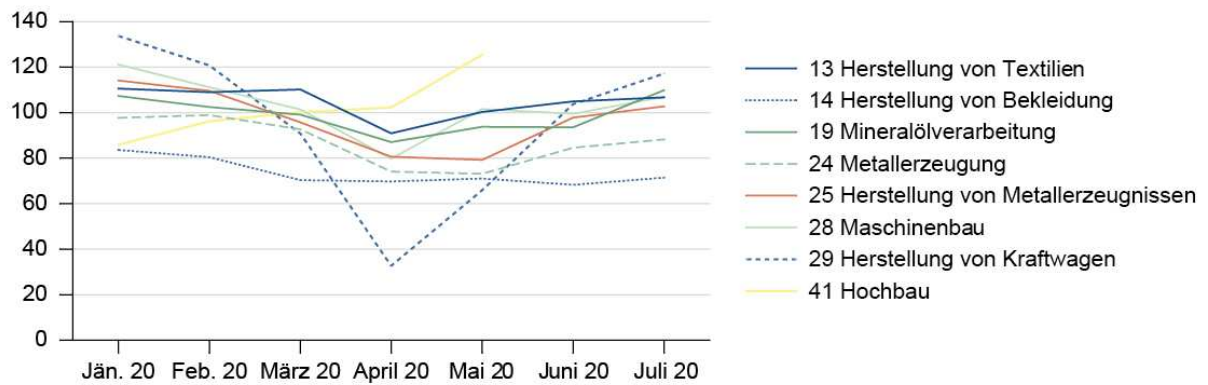
**Produktionsindex (Abschnitte B - F der ÖNACE 2008) Basis 2015**



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Grafik 2

**Produktionsindex (Ausgewählte Abteilungen der ÖNACE 2008)  
Basis2015**



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:  
Mag. Antonia FRÖHLICH-EGERER, Tel.: +43 (1) 71128-7586 bzw. [antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at](mailto:antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
© STATISTIK AUSTRIA